

SLB-U14-Hallenwettkämpfe am 17. Februar 2019 in Saarbrücken

Ausrichter:	Saarländischer Leichtathletik-Bund e.V.	
Austragungsstätte:	Leichtathletik-Halle Hermann-Neuberger-Sportschule Saarbrücken	
Meldeschluss:	<u>13. Februar 2019</u>	
Organisationsbeitrag	Einzel	Euro 3,00
	Nachmeldegebühr	Euro 3,00 pro Disziplin

Hinweise:	Kinder des Jahrganges 2008 und jünger sind nicht startberechtigt . Es gilt eine Startbegrenzung auf maximal VIER Disziplinen .
------------------	--

Ausschreibung:

Männl. U14: M13/M12 (2006/2007):

Lauf:	60m – 60m Hürdenlauf* – 800m
Sprung:	Weitsprung – Fünfsprung*
Stoß:	Kugelstoß

Weibl. U14 : W13/ W12 (2006/2007):

Lauf:	60m – 60m Hürdenlauf* – 800m
Sprung:	Weitsprung – Fünfsprung*
Stoß:	Kugelstoß

*siehe ERGÄNZENDE HINWEISE

Wettkampfanlage: Die Halle ist mit Kunststoff ausgelegt.
Die Rundbahn ist 200 Meter lang und hat überhöhte Kurven.

Stellplatz: Die Vereine erhalten mit ihren Startunterlagen Teilnehmerlisten.
Diese sind auf Vollständigkeit zu überprüfen.
Für **alle Disziplinen** werden **Stellplatzkarten** ausgegeben.
Diese müssen **spätestens 60 Minuten** vor dem im Zeitplan genannten Wettkampfbeginn am **Stellplatz** abgegeben werden.

Bemerkungen: Alle Läufe werden als Zeitendläufe durchgeführt. Über 800m werden Zeitläufe gestartet, die nach den Meldezeiten gesetzt werden. Finden mehrere Läufe statt, wird der langsamere Lauf zuerst gestartet.
Im **Hürdenlauf der M/W12** werden die **Hürdenhöhe** und die **Abstände reduziert** (siehe ERGÄNZENDE HINWEISE).
Die jeweiligen **Sieger/innen im Fünfsprung** erhalten attraktive Sonderpreise.

SLB-U14-Hallenwettkämpfe am 17. Februar 2019 in Saarbrücken

Zeitplan

Zeit	M13	M12	W13	W12
10.30	Fünfsprung	Fünfsprung	Fünfsprung	Fünfsprung
11.30	60m		Kugel	
11.45	Weit	60m		
12.00			60m	
12.15				60m
12.45	60m Hürdenlauf	Weit		
12.55			60m Hürdenlauf	
13.05				60m Hürdenlauf
13.15	Kugel	60m Hürdenlauf Kugel		
13.30			Weit	Weit
14.15	800m	800m		
14.30			800m	800m
14.45	4 x 50m Pendelstaffel		4 x 50m Pendelstaffel	

Anpassung des Zeitplans nach Meldeschluss vorbehalten!

ERGÄNZENDE HINWEISE zum Hürdenlauf

60m Hürdenlauf – M/W 12:

Hürdenhöhe 68,6 cm
Anlauf 11,00 m
Auslauf 14,00 m
Abstand 7,00 m

Aufstellung der Hürden:

1.Hürde 2.Hürde 3.Hürde 4.Hürde 5.Hürde 6.Hürde
11m 18m 25m 32m 39m 46m

ERGÄNZENDE HINWEISE zum Fünfsprung

Fünfsprung – Allgemeine Bestimmungen:

- Der Fünfsprung ist ein 5er-Sprunglauf aus dem Anlauf für die männliche und weibliche Jugend U14, Altersklassen M/W 12 und M/W 13. Er wird nach den relevanten IWR-Regeln für horizontale Sprünge durchgeführt, wobei einzelne Elemente angepasst wurden.
- Der Fünfsprung wird durchgeführt auf einer Weit-/Dreisprunganlage gemäß IWR 184.1-2 und 184.6-7. Zur Durchführung des Wettkampfs sind die Weitsprungsregeln IWR 185 zu beachten.
- Es gibt fünf Absprungzonen von 8,00m bis 13,00m (siehe Skizze nächste Seite). Die Sprungzonen sind deutlich sichtbar mit Nummernschildern von 1 bis 5 gekennzeichnet und mit weißen Bändern abgeklebt.
- Die Anlauflänge kann frei gewählt werden. Der Absprung (1. Hop) erfolgt wahlweise mit dem rechten oder linken Fuß aus der gewählten 1,00m langen Absprungzone. Danach folgen vier weitere Sprunglaufschritte innerhalb der Anlaufbahn und die beidfüßige Landung in der Sprunggrube (siehe Beispielskizze).
- Die Zone für den 1. Absprung ist vor dem Wettkampf anzugeben. Sie kann jederzeit innerhalb des Wettkampfs gewechselt werden, was dem Kampfgericht vor dem Versuch gemeldet werden muss.
- Jeder Fünfspringer hat 4 Versuche.
- Die Weitenmessung wird analog zum Zonenweitsprung durchgeführt (IWR 185). Dabei gilt die vom Wettkämpfer angegebene Zone für den 1. Absprung (1. Hop) (siehe Beispielskizze).
- Zusätzlich zu den Wettkampfregeln IWR 185 ist es als Fehlversuch des Wettkämpfers anzusehen, wenn beim 1. Hop die gewählte Sprungzone übertreten wird.
- Es ist ebenfalls als Fehlversuch zu werten, wenn der Wettkämpfer bei seinem Schlusssprung (5. Hop) vollständig neben der Anlaufbahn abspringt.

